

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ussia. II. Buch der C. XXVI, XXVII.

Asarja.

sein solten zu schiessen mit pfeilen vnd grossen steinen / Vnd sein gericht kam weit aus / darumb das jm sonderlich geholffen ward / bis er mechtig ward.

SND da er mechtig worden war / erhub sich sein herz zu seinem verderben /

Denn er vergreiff sich an dem HERRN seinem Gott / vnd gieng in den Tempel des HERRN zu reuehern auff dem Reuchaltar. Aber Asarja der Priester gieng jm nach / vnd achzig Priester des HERRN mit jm / redliche Leute / vnd stunden wider Ussia den konig / vnd sprachen zu jm / Es gebürt die Ussia nicht zu reuehern dem HERRN / sondern den Priestern Aarons Kindern / die zu reuehern geheiligt sind / Gehe eraus aus dem Heilighthum / denn du vergreiffest dich / vnd es wird dir keine ehre sein fur Gott dem HERRN.

Wer Ussia ward zornig / vnd hatte ein Reuchfas in der hand. Vnd da er 4. Reg. 15 mit den Priestern murret / fuhr der Aussatz aus an seiner stirn fur den Priestern im Hause des HERRN fur dem Reuchaltar. Vnd Asarja der überst Priester wand das heubt zu jm / vnd alle Priester / vnd sihe / da war er Ausserig an seiner stirn / vnd sie stiessen in von dannen / Er eilet auch selbs eraus zu gehen / denn seine Plage war vom HERRN. Also war Ussia der konig Ausserig / bis an seinen tod / vnd wonet in einem sondern Hause ausserig / denn er ward verstoßen vom Hause des HERRN. Jotham aber sein Sohn stund des Königes hause fur / vnd richtet das volck im Land.

WAS aber mehr von Ussia zu sagen ist / beide das erste vnd das letzte / hat beschrieben der Prophet Jesaja / der son Amoz. Vnd Ussia entschliesst mit seinen Vetern / vnd sie begruben jn bey seine Veter im acker bey dem Begrebnis der Könige / Denn sie sprachen / Er ist ausserig / Vnd Jotham sein Sohn ward König an seine stat.

XXVII.

Jotham
16. jar König in
Juda.



Otham war fünff vnd zwenzig jar alt / da er König ward / vnd regieret sechzehn jar zu Jerusalem / Seine mutter hies Jerusa / eine Tochter Zadok. Vnd thet das dem HERRN wolgesiel / wie sein Vater Ussia gethan hatte / On das er nicht in den Tempel des HERRN gieng / vnd das volck sich noch verderbet. Er bawet das hohethor am Hause des HERRN / vnd an der mauren Ophel bawet er viel. Vnd bawet die Stedte auff dem gebirge Juda / vnd in den welden bawet er Schlösser vnd Thürne.

SND er streit mit dem König der Kinder Ammon / vnd er ward jr mechtig / das jm die Kinder Ammon dasselb jar gaben hundert Centner silbers / zehn tausent Cor weizen / vnd zehn tausent gersten / So viel gaben jm die Kinder Ammon auch im andern vnd im dritten jar. Also ward Jotham mechtig / Denn er richtet seine wege fur dem HERRN seinem Gott.

WAS aber mehr von Jotham zu sagen ist / vnd alle seine streite vnd seine wege / sihe / das ist geschrieben im Buch der Könige Israel vnd Juda. Fünff vnd zwenzig jar alt war er / da er König ward / vnd regieret sechzehn jar zu Jerusalem. Vnd Jotham entschliesst mit seinen Vetern / vnd sie begruben jn in der stad David / Vnd sein Sohn Ahas ward König an seine stat.

XXVIII.

Ahas
16. jar König in
Juda.



Ahas war zwenzig jar alt / da er König ward / vnd regieret sechzehn 4. Reg. 16 jar zu Jerusalem / vnd thet nicht das dem HERRN wolgesiel / wie sein vater David. Sondern wandelt in den wegen der Könige Israel / Dazu macht er gegossen bilder Baalim. Vnd reueherte im tal der Kinder Hinnom / vnd verbrand seine Söhne mit feuer / nach dem grawel der Heiden / die der HERR fur den Kindern Israel vertrieben hat. Vnd